

Protokoll

über die 1. Sitzung des Stadtrates der Stadt Zeven am Mittwoch, dem 02.11.2011, 19:35 Uhr,
im Rathaus Zeven, gr. Sitzungssaal.

Anwesend:

Stadtdirektor

Johann-D. Klintworth

Stellv. Stadtdirektor/-in

Irene Körner

Ratsvorsitzender

Hans-Joachim Jaap

Ratsmitglieder

Gunda Bammann
Angela Beek, van
Holger Bosse
Hans-Jürgen Budde
Michael Butt
Anette Fahjen
Rolf Grabowski
Ute Gudella-de Graaf
Jürgen Husemann
Ragnar Kaesche
Thomas Kalkau
Hans-Peter Klie
Torsten Klocke
Hans-Günter Krauskopf
Heike Kröger-Feldmann
Frithjof Leisterer
Hans-Dieter Marwede
Joachim Meinke
Katharina Merklein
Claudia Oetinger
Manfred Poburski
Anke Reinert
Rudolf Roose
Margret Schmidt
Simon Tewes
Detlef Tiedemann
Joachim Tietjen
Birgit Wiesner
Hartmut Willenbrock
Norbert Wolf

Verwaltung

Protokollführer

Ralf Cordes
Ralf-Jürgen Müller
Günter Neß
Christoph Reuther
Markus Sobottka

Abwesend:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Ratsmitglied Poburski eröffnet die Sitzung um 19.35 Uhr, stellt die ordnungsmäßige Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt.

3. Pflichtenbelehrung (§ 43 NKomVG) und Verpflichtung der Ratsmitglieder nach § 60 NKomVG

Die Ratsmitglieder sind nach § 43 NKomVG auf die ihnen obliegenden Pflichten zur Amtsverschwiegenheit (§ 40 NKomVG), zur Beachtung des Mitwirkungsverbot (§ 41 NKomVG) und des Vertretungsverbot (§ 42 NKomVG) hinzuweisen. Nach der Pflichtenbelehrung verpflichtet der bisherige Bürgermeister Jaap die Ratsmitglieder durch Handschlag, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten.

Rat Stadt am 02.1.2011 - 1

4. Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters

4.1. Geltung der bisherigen Geschäftsordnung für das Wahlverfahren

Der Rat beschließt **einstimmig**, auf das Wahlverfahren die entsprechenden Teile der bisherigen Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zeven vom 15.11.2006 anzuwenden.

4.2. Feststellung der Fraktionen und Gruppen und ihrer Stärke im Rat bzw. Beschluss über die Nichtbildung eines Verwaltungsausschusses

b) Feststellung der Fraktionen und Gruppen und ihrer Stärke im Rat bzw. Beschluss über die Nichtbildung eines Verwaltungsausschusses

Die einzelnen Fraktions- bzw. Gruppenerklärungen werden wie folgt bekannt gegeben.

CDU-Fraktion	15 Mitglieder	Sprecher:	Hans-Peter Klie
		stv.	Norbert Wolf
		stv.	Joachim Meinke
SPD-Fraktion	10 Mitglieder	Sprecher:	Manfred Poburski
		stv.	Ute Gudella-de
Graaf		stv.	Hans-Jürgen Budde
Bündnis90/Die Grünen-Fraktion	4 Mitglieder	Sprecher	Ragnar Kaesche
		stv.	Jürgen Husemann
AG WFB/FDP kopf	2 Mitglieder	Sprecher:	Hans-Günter Kraus-
		stv.	Margret Schmidt
AG CDU – Bündnis90/Die Grünen	19 Mitglieder	Sprecher:	Hans-Peter Klie
		stv.	Ragnar Kaesche
		stv.	Norbert Wolf

Der Rat stellt die Bildung der Fraktionen/Gruppen und ihre Stärke im Rat **einstimmig** fest.

4.3. Erhöhung der Zahl der Beigeordneten gem. § 74 Abs. 2 Satz 2 NKomVG

In Städten, die neben der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister 16 - 44 Ratsmitglieder haben, kann der Rat für die Dauer der Wahlperiode beschließen, dass sich die Zahl der Beigeordneten um 2 erhöht, wenn ein entsprechender Antrag gestellt wird. Ratsherr Klie beantragt, die Zahl der Beigeordneten auf 9 zu erhöhen. Dieser Antrag wird daraufhin vom Rat **einstimmig** angenommen.

4.4. Beibehaltung der Zweigleisigkeit Bürgermeister/in/Stadtdirektor/in - Beschluss gemäß § 106 Abs. 1 NKomVG

Stadtdirektor Klintworth geht auf die Vorschriften des § 106 Abs. 1 NKomVG ein. Der Rat beschließt **einstimmig**, dass der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister nur die Aufgaben gemäß § 106 Abs. 1 Satz 1 NKomVG obliegen.

4.5. Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters

Ratsherr Poburski erläutert, dass nur eine Fraktion oder Gruppe, die Anspruch auf mindestens einen Sitz im Verwaltungsausschuss hat vorschlagsberechtigt ist.

Als Bürgermeister wird von der AG CDU/GRÜNE Ratsherr Jaap vorgeschlagen.

Ratsherr Budde beantragt geheime Wahl. Zu Stimmzählern werden die Ratsmitglieder Leisterer und Tewes benannt.

Wahlergebnis: Ratsherr Jaap

21 Stimmen

Ratsherr Jaap ist somit im 1. Wahlgang zum Bürgermeister gewählt.

Auf Befragen des Ratsherrn Poburski erklärt er, dass er die Wahl annimmt.

Bürgermeister Jaap übernimmt den Vorsitz und bedankt sich zunächst bei seinen Ratskolleginnen und -kollegen und hofft auf eine gute Zusammenarbeit.

Rat Stadt am 02.11.2011 – 1

5. Geschäftsordnung für die Wahlperiode 2011-2016

Die Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zeven für die Wahlperiode 2011 - 2016 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen Herr Klintworth geht kurz auf die Vorlage ein. Ratsherr Poburski erklärt, dass sich die Möglichkeiten des neuen NKomVG im vorliegendem Entwurf der Geschäftsordnung noch nicht widerspiegeln. Hierüber müsse zukünftig beraten werden. Man werde dieser Fassung allerdings jetzt zustimmen. Ratsherr Klie merkt an, dass unter § 18 noch der Werkausschuss genannt werde. Dieses sei zu streichen.

Die Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zeven für die Wahlperiode 2011 - 2016 wird nach weiterer Beratung mit vorgenannter Streichung **einstimmig** beschlossen:

Rat Stadt am 02.11.2011 - Vorlage-Nr. 3 – 1

Anlage

6. Bildung des Verwaltungsausschusses

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Zeven besteht aus dem Bürgermeister, 8 Beigeordneten und dem Stadtdirektor.

Die Fraktionen benennen die einzelnen Mitglieder sowie deren Vertreter wie folgt:

	<u>Mitglied</u>	<u>Vertreter</u>
AG CDU/GRÜNE 5 Sitze	Bürgermeister Jaap Beigeordnete van Beek Beigeordneter Wolf Beigeordneter Klie Beigeordneter Husemann	= Marwede = Meinke = Fahjen = Willenbrock = Kaesche
SPD-Fraktion 3 Sitze	Beigeordneter Budde Beigeordnete Gudella-de Graaf Beigeordneter Poburski	= Tiedemann = Kröger-Feldmann = Klocke
AG FDP/WFB 1 Sitz	Beigeordnete Schmidt	= Krauskopf

Die AG CDU/GRÜNE und die SPD-Fraktion erklären, dass sich die Vertreter der Mitglieder im Verwaltungsausschuss untereinander vertreten können.
Der Rat stellt anschließend die Zusammensetzung des Verwaltungsausschusses **einstimmig** fest.

Rat Stadt am 02.11.2011 – 1

7. Wahl der Vertreter der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters

Nach § 5 der Hauptsatzung der Stadt Zeven werden 2 Beigeordnete zu Vertretern gewählt. Sie führen die Bezeichnung „1. stv. Bürgermeister/in“ und „2. stv. Bürgermeister/in“.

Als 1. stv. Bürgermeister wird von der AG CDU/GRÜNE Beigeordneter Husemann vorgeschlagen. Die SPD-Fraktion schlägt die Beigeordnete Gudella – de Graaf vor.

Es wird vom Ratsherrn Budde geheime Wahl beantragt. Zu Stimmzählern werden die Ratsmitglieder Leisterer und Tewes benannt.

Wahlergebnis:	Beigeordneter Husemann	19 Stimmen
	Beigeordnete Gudella – de Graaf	11 Stimmen
	Stimmhaltung	1 Stimme

Beigeordneter Husemann ist somit im 1. Wahlgang zum 1. stv. Bürgermeister gewählt.

Auf Befragen von Bürgermeister Jaap nimmt er die Wahl an.

Als 2. stv. Bürgermeisterin wird von der AG CDU/GRÜNE Beigeordnete van Beek vorgeschlagen.

Es wird vom Ratsherrn Budde geheime Wahl beantragt. Zu Stimmzählern werden die Ratsmitglieder Leisterer und Tewes benannt

Wahlergebnis:	Beigeordnete van Beek	19 Stimmen
---------------	-----------------------	-------------------

Beigeordnete van Beek ist somit im 1. Wahlgang zur 2. stv. Bürgermeisterin gewählt.

Auf Befragen von Bürgermeister Jaap nimmt sie die Wahl an.

Rat Stadt am 02.11.2011 - 1

8. Bestimmung des/der Stadtdirektors/Stadtdirektorin

Bürgermeister Jaap geht kurz auf die Vorlage ein.

Der Rat beschließt anschließend **einstimmig**, Herrn Johann-D. Klintworth für die Zeit bis zum Ausscheiden aus dem Dienst der Samtgemeinde Zeven, längstens jedoch bis zum 31.10.2014 unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zum Stadtdirektor zu ernennen. Bürgermeister Jaap überreicht Stadtdirektor Klintworth die Ernennungsurkunde.

Rat Stadt am 02.11.2011 - Vorlage Nr. 2 – 1

9. Bestimmung der Vertreterin / des Vertreters des/der Stadtdirektors/Stadtdirektorin

Stadtdirektor Klintworth schlägt die Samtgemeindeverwaltungsdirektorin Irene Körner als Vertreterin des Stadtdirektors der Stadt Zeven vor. Der Rat beschließt **einstimmig**, die Samtgemeindeverwaltungsdirektorin Irene Körner für die Zeit bis zum Ausscheiden aus dem Dienst der Samtgemeinde Zeven, längstens jedoch bis zum 31.10.2016 unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zur Vertreterin des Stadtdirektors zu ernennen.

Bürgermeister Jaap überreicht Frau Körner die Ernennungsurkunde.

Rat Stadt am 02.11.2011 - 1

10. Bildung der Fachausschüsse

10.1. Beschlussfassung über die zu bildenden Ausschüsse und die Zahl der Mitglieder

Bürgermeister Jaap erläutert das Verfahren. Ratsherr Klie erklärt, dass wie bisher 5 Fachausschüsse gebildet werden sollen. Weiterhin sollen 9er-Ausschüsse gebildet werden. Die Zahl der hinzugewählten nichtstimmberechtigten Mitglieder im Bauausschuss, Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen und Um-

welt- und Wegeausschuss solle drei Sitze umfassen. Die Anzahl der nichtstimmberechtigten Mitglieder im Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales soll ebenfalls drei Sitze umfassen, wobei zwei Sitze den anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe und ein Sitz einem/einer Jugendlichen zur Verfügung gestellt werden.

Ratsherr Poburski unterstützt diese Ausführungen.

Der Rat beschließt **einstimmig**, für die jetzige Wahlperiode folgende Fachausschüsse mit je 9 Mitgliedern zu bilden:

1. Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales
2. Bauausschuss (geänderte Benennung)
3. Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Gebäudemanagement (geänderte Benennung)
4. Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen
5. Umwelt- und Wegeausschuss

Der Rat beschließt weiterhin einstimmig, dass der Bauausschuss, der Umwelt- und Wegeausschuss und der Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen jeweils um 3 hinzugewählte nichtstimmberechtigte Mitglieder erweitert wird.

Der Rat beschließt schließlich **einstimmig**, dass der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales um 3 hinzugewählte nichtstimmberechtigte Mitglieder erweitert wird, wovon 2 Sitze dem anerkannten Träger der Jugendhilfe und 1 Sitz einem/einer Vertreter/in der Jugendlichen zur Verfügung gestellt wird.

10.2. Besetzung der Ausschüsse und Verteilung der Ausschussvorsitze auf die Fraktionen und Gruppen sowie Bestimmung der Ausschussvorsitzenden und deren Vertreter

Die Ausschussvorsitze werden den Fraktionen in der Reihenfolge der Höchstzahlen zugeteilt. Der Rat stellt fest, dass die Fraktionen und Gruppen in der Reihenfolge der Höchstzahlen folgende Ausschussvorsitze ge-griffen haben:

1. AG CDU/GRÜNE: Bauausschuss
2. SPD: Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales
3. AG CDU/GRÜNE: Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Gebäudemanagement
4. AG CDU/GRÜNE: Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen
5. SPD: Umwelt- und Wegeausschuss

Besetzung der Ausschüsse und Benennung der Mitglieder

Der Rat stellt **einstimmig** folgende Sitzverteilung fest:

AG CDU/GRÜNE:	5 Sitze
SPD-Fraktion:	3 Sitze
AG FDP/WFB:	1 Sitz

Bei der Besetzung der nichtstimmberechtigten Mitglieder des Bauausschusses, Umwelt- und Wegeausschusses und Ausschusses für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen entfallen jeweils 2 Sitze auf die AG CDU/Grüne und 1 Sitz auf die SPD-Fraktion. Die Besetzung der nichtstimmberechtigten Mitglieder im Ausschuss für Jugend, Sport- und Soziales erfolgt im Benennungsverfahren durch die Verwaltung.

Bauausschuss

AG CDU/GRÜNE:	Butt, Dr. Kalkau, Oetinger, Roose, Tietjen
SPD:	Bredenhöft, Kröger-Feldmann, Tiedemann
FDP/WFB	Krauskopf
hinzugewählte nichtstimmberechtigte Mitglieder:	
AG CDU/GRÜNE:	Katharina Merklein, Brakeweg 33, 27404 Zeven
CDU/GRÜNE:	Gerhard Hübner, Jahnstraße 21, 27404 Zeven
SPD:	Simon Vlaming, Fichtenweg 5, 27404 Zeven

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales

AG CDU/GRÜNE: Butt, Fahjen, Kaesche, Reinert, Wolf
SPD: Klocke, Kröger-Feldmann, Leisterer
FDP/WFB: Schmidt

hinzugewählte nichtstimmberechtigte Mitglieder:

N. N. (Träger der freien Wohlfahrtsverbände)

N. N. (Träger der freien Wohlfahrtsverbände)

N. N. (Jugendliche/r)

Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Gebäudemanagement

AG CDU/GRÜNE: Husemann, Marwede, Tewes, Roose, Grabowski
SPD: Bredehöft, Bosse, Poburski
FDP/WFB: Krauskopf

Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen

AG CDU/GRÜNE: Fahjen, Marwede, Tewes, Reinert, Wiesner
SPD: Bammann, Gudella-de Graaf, Leisterer
FDP/WFB: Schmidt

hinzugewählte nichtstimmberechtigte Mitglieder:

AG CDU/GRÜNE: Ivonne Berkau, Rhalandstraße 33c, 27404 Zeven

AG CDU/GRÜNE: Christian Wolf, An der Mehde 4a, 27404 Zeven

SPD: Maika Mätze, Molkereistraße 10a, 27404 Zeven

Umwelt- und Wegeausschuss

AG CDU/GRÜNE: Grabowski, Meinke, Tietjen, Wiesner, Willenbrock
SPD: Bammann, Poburski, Tiedemann
FDP/WFB: Schmidt

hinzugewählte nichtstimmberechtigte Mitglieder:

AG CDU/GRÜNE: Christian Wolf, An der Mehde 4a, 27404 Zeven

AG CDU/GRÜNE: N.N.

SPD: Simon Vlaming, Fichtenweg 5, 27404 Zeven

Der Rat stellt die Besetzungen der Ausschüsse **einstimmig** fest.

Benennung der Ausschussvorsitzenden und deren Vertreter

	<u>Vorsitzende/r</u>	<u>Vertreter/in</u>
Bauausschuss	Dr. Kalkau	Butt
Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales	Klocke	Kröger-
Feldmann		
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und GM	Tewes	Husemann
Ausschuss für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen	Wiesner	Fahjen
Umwelt- und Wegeausschuss	Tiedemann	Poburski

Der Rat stellt die Benennungen **einstimmig** fest.

Rat Stadt am 02.11.2011 – 1

11. Vertretung der Stadt in Organen juristischer Personen

11.1. Verkehrsverein Zevener Geest e. V.

Nach der Satzung des Verkehrsvereines Zevener Geest, dem die Stadt Zeven angehört, hat jedes Mitglied eine Stimme.

Die AG CDU/GRÜNE schlägt die Vorsitzende des Ausschusses für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen und dessen Vertreterin als Abwesenheitsvertreterin vor.

Als Vertreter in der Mitgliederversammlung des Verkehrsvereins Zevener Geist wird die Vorsitzende des Ausschusses für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen und als Abwesenheitsvertreterin deren Vorsitzvertreterin **einstimmig** benannt:
Rat Stadt am 02.11.2011 – 1, 02

11.2. Pro Zeven e. V.

Nach der Satzung des Pro Zeven e. V., dem die Stadt Zeven angehört, hat jedes Mitglied eine Stimme.

Als Vertreter in der Mitgliederversammlung des Vereines Pro Zeven e.V. wird der Wirtschaftsförderer der Samtgemeinde Zeven und als Abwesenheitsvertreterin die Vertreterin des Stadtdirektors einstimmig benannt.

Rat Stadt am 02.11.2011 – 1, 02

11.3. Aufsichtsrat Stadtwerke Zeven GmbH

Gemäß § 8 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages setzt sich der Aufsichtsrat zusammen aus 7 Mitgliedern, die gemäß § 71 Abs. 6 i. V. m. § 138 Abs. 2 und 3 der Niedersächsischen Kommunalverfassung (NKomVG) von der Gesellschafterin entsandt werden, 3 Vertreterinnen oder Vertreter der Arbeitnehmer der Gesellschaft, die vom Betriebsrat entsandt werden, sowie dem Stadtdirektor, der ebenfalls durch die Gesellschafterin zu entsenden ist. Soweit der Rat nicht einstimmig ein anderes Verfahren beschließt, ist das Proportionalverfahren gemäß § 71 Abs. 6 NKomVG für die Bestellung von Vertretern zur Wahrnehmung von Mitgliedschafts- oder Beteiligungsrechten anzuwenden. Die Bestellung von stellvertretenden Aufsichtsratsmitgliedern ist nach dem Gesellschaftsvertrag nicht vorgesehen.

Der Rat beschließt **einstimmig**, die nachfolgend aufgeführten Ratsmitglieder in den Aufsichtsrat der Stadtwerke GmbH zu entsenden. Außerdem wird der Stadtdirektor in den Aufsichtsrat entsandt.

AG CDU/GRÜNE:	Husemann, Dr. Kalkau, Meinke, Willenbrock
SPD:	Budde, Bosse
WFB/FDP:	Krauskopf

Rat Stadt am 02.11.2011 – 1, 2, Werk

11.4. Vertretung der Stadt Zeven in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Zeven GmbH

Gemäß § 11 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages bestimmt der Rat der Stadt Zeven eine/n weisungsgebundene/n Vertreter/in. Diese Bestimmung erfolgt gemäß § 138 Abs. 1 Satz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in Form einer Wahl gem. § 67 NKomVG. Der/die Vertreter/in hat die Interessen der Stadt Zeven zu verfolgen und ist an die Beschlüsse des Rates gebunden. Der Auftrag an den/die Vertreter/Vertreterin kann jederzeit widerrufen werden. Ratsherr Husemann schlägt den Kämmerer Markus Sobottka vor.

Der Rat wählt **einstimmig** den Kämmerer, Herrn Markus Sobottka, als weisungsgebundenen Vertreter der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Zeven GmbH. Herr Sobottka erklärt, dass er die Wahl annimmt.

Rat Stadt am 02.11.2011 – 1, 2, Werk

12. Bildung des Ältestenrates

Die Fraktionen benennen für die Besetzung des Ältestenrates folgende Mitglieder:

			<u>Vertreter/in:</u>
Vorsitzender:	AG CDU/GRÜNE:	Jaap	= Marwede
Mitglieder:	AG CDU/GRÜNE:	van Beek	= Meinke
		Husemann	= Oetinger
		Fahjen	= Wolf
	SPD:	Budde	= Gudella – de
Graaf		Tiedemann	= Poburski
	FDP/WFB:	Schmidt	= Krauskopf

Die AG CDU/GRÜNE und die SPD-Fraktion erklären, dass sich die Vertreter der Mitglieder im Ältestenrat untereinander vertreten können.

Der Rat stellt die Besetzung des Ältestenrates **einstimmig** fest.

Rat Stadt am 02.11.2011- 1

13. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Nichtöffentliche Sitzung

Ende der Sitzung: 21.38 Uhr

Hans-Joachim Jaap
Bürgermeister

Johann - D. Klintworth
Stadtdirektor

Ralf Cordes
Protokollführer